



Bei der Expo in Yeosu, die vom 12. Mai bis 12. August stattfindet, wird eine monumentale Hightech Orgel aus Deutschland das Motto der Weltausstellung „der lebende Ozean und die Küste“, in Klang verwandeln. Das Wahrzeichen der Yeosu Expo wurde vom Rhöner Unternehmen Hey Orgelbau gebaut. Inzwischen in vollständiger Form errichtet, fand am 23. März eine Probevorführung statt. Verbunden mit dem Meeresrauschen überragt die im Freien, direkt an der Küste stehende ‚Vox Maris‘, wie das Instrument genannt wird, in ihrer gesamten Klangfülle. Über sechs kilometer weit ist sie zu hören. Thomas Hey, der maßgeblich am Bau der Orgel mitgewirkt hatte, war bei der Probevorführung zugegen. Im Interview erfahren wir vom Mitglied des bekannten Familienunternehmens näheres über die Eigenschaften der Expo-Orgel und über seine Eindrücke in Yeosu.

Zum Podcast:

